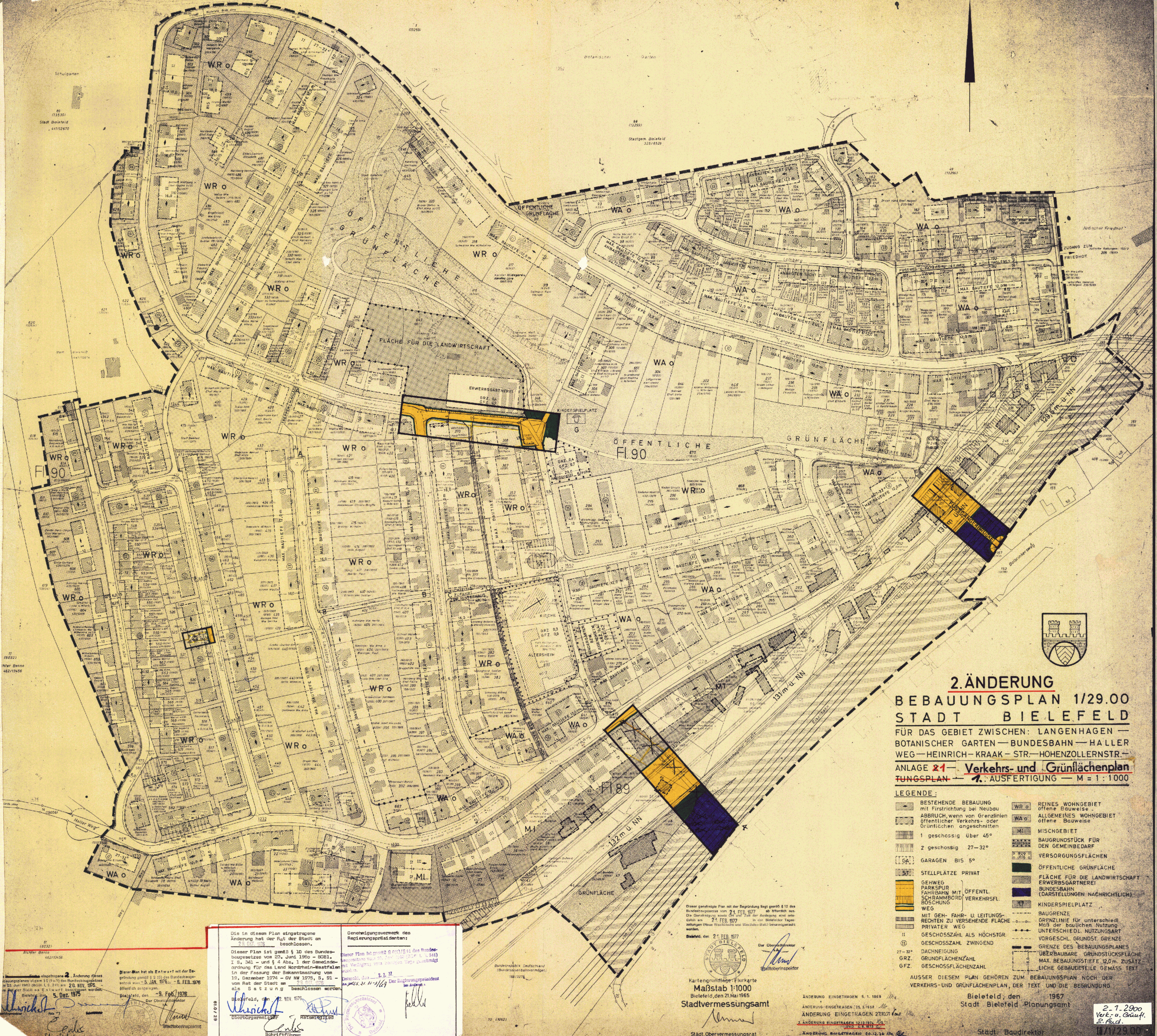




2.ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN 1/29.00 STADT BIELEFELD

FÜR DAS GEBIET ZWISCHEN: LANGENHAGEN —
BOTANISCHER GARTEN — BUNDESBAHN — HALLER
WEG — HEINRICH-KRAAK-STR. — HOHNZOLLERNSTR. —
ANLAGE 21 — Verkehrs- und Grünflächenplan
TUNGSPLAN — 1. AUSFERTIGUNG — M = 1:1000

- LEGENDE:
- | | | | |
|--|---|--|--|
| | BESTEHENDE BEBAUUNG mit Fortführung bei Neubau | | WR o REINES WOHNGEBIET offene Bauweise |
| | ABBRUCH, wenn von Grenzlinien öffentlicher Verkehrs- oder Grünflächen angeschnitten | | WA o ALLGEMEINES WOHNGEBIET offene Bauweise |
| | 1 geschossig über 45° | | MISCHGEBIET |
| | 2 geschossig 27—32° | | BAUGRUNDSTÜCK FÜR DEN GEMEINBEDARF |
| | GARAGEN BIS 5° | | VERSORGUNGSFLÄCHEN |
| | STELLPLATZ PRIVAT | | ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE |
| | GEHWEG | | FLÄCHE FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ERWERBSGÄRTNERE |
| | WEG | | BUNDESBahn (DARSTELLUNG NACHRICHTLICH) |
| | MIT GEH- FAHR- U. LEITUNGS- RECHTEN ZU VERKEHRENDEN FLÄCHE | | KINDERSPIELPLATZ |
| | PRIVATER WEG | | BAUGRENZE |
| | GESCHOSSZAHL ALS HÖCHSTGR. GESCHOSSZAHL ZWINGEND | | GRENZLINIE für unterschiedl. Maß der baulichen Nutzung |
| | DACHNEIGUNG | | UNTERSCHIEDL. NUTZUNGART |
| | GRZ. GRUNDFLÄCHENZAHL | | VORGESCHL. GRUNDST. GRENZE |
| | GFZ. GESCHOSSFLÄCHENZAHL | | GRENZE DES BEBAUUNGSPLANES |
| | | | ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE |
| | | | MAX. BEBAUUNGSTIEFE 12,0 m. ZUSÄTZLICHE GEBÄUDETEILE GEMÄSS TEXT |

AUSSER DIESEM PLAN GEHÖREN ZUM BEBAUUNGSPLAN NOCH DER VERKEHRS- UND GRÜNFLÄCHENPLAN, DER TEXT UND DIE BESÜNDUNG

Bielefeld, den 1987
Stadt Bielefeld Planungsamt

2.1-2900
Verk.- u. Grünfl.
2. Aufl.
11/129.00

Die in diesem Plan eingetragene Änderung hat der Rat der Stadt am 24.11.1977 beschlossen.

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 25. Juni 1950 (BGBl. I S. 341) und § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Dezember 1974 (GV NW 1975, S. 91) vom Rat der Stadt am 24.11.1977 als Satzung beschlossen worden.

Genehmigungsvermerk des Regierungspräsidenten:

Dieser Plan ist gemäß § 6 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes vom 25. Juni 1950 (BGBl. I S. 341) und § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Dezember 1974 (GV NW 1975, S. 91) vom Rat der Stadt am 24.11.1977 als Satzung beschlossen worden.

Bielefeld, den 2. NOV. 1977

Ulrich
Oberbürgermeister

Stadtobervermessungsamt

Stadtobervermessungsamt

Dieser genehmigte Plan mit der Begründung liegt gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 24. FEB. 1977 ab öffentlich aus. Die Genehmigung wurde am 24. FEB. 1977 in der Bielefelder Tageszeitung (Neue Westfälische und Westfälische Rundschau) bekanntgemacht.

Bielefeld, den 2. FEB. 1977

Die Oberbürgermeisterin
Stadtobervermessungsamt

Kartengrundriss-Flurkarte
Maßstab 1:1000
Bielefeld, den 21. Mai 1965
Stadtvermessungsamt
Stadtobervermessungsamt

ÄNDERUNG EINGETRAGEN 5.1.1968

ÄNDERUNG EINGETRAGEN 25.3.1969

ÄNDERUNG EINGETRAGEN 27.10.71

ÄNDERUNG EINGETRAGEN 12.12.1976

ÄNDERUNG EINGETRAGEN 30.12.76